

## Sikaflex® Stripe FB-90

Elastisches Fugenband-System zur Sanierung alter und Abdichtung unter-/überdimensionierter Fugen

### System- beschreibung

**Sikaflex Stripe FB-90** und **SikaBond FB-90** bilden ein leistungsfähiges Abdichtungssystem gemäß IVD-Merkblatt Nr. 4 für die Fugenabdichtung im Hochbau.

### Anwendungsgebiete:

Abdichten unterdimensionierter Fugen, Abdichtung schmaler Fugen in Metallfassaden; Fugensanierungen, bei denen die alten Dichtstoffe nicht entfernt werden können oder die störenden Bestandteile an die Fugenflanken abgegeben haben. Fugen, bei denen die herkömmlichen Dichtstoffe während der Aushärtezeit durch Frühbeanspruchung geschädigt wurden.

### Systemmerkmale/ Vorteile:

- **Entspricht IVD-Merkblatt Nr. 4**
- **Einfache, schnelle und problemlose Verarbeitung**
- **Einseitiger Klebstoffauftrag**
- **Keine Vorbehandlung des Bandes notwendig**
- **Auch für unebene Untergründe geeignet**
- **Sichere, elastische Abdichtung**
- **Hohe UV-Beständigkeit**

### Produktdaten

#### Sikaflex® Stripe FB-90

### Farbtöne:

grau, weiss

### Lieferform:

<b>Band- breite</b>	<b>Karton- inhalt</b>	<b>Dehnungs- zone</b>	<b>Breite der Klebeflächen</b>	<b>Bauteillänge bei Beton; Fugenabstand</b>
<b>mm</b>	<b>m</b>	<b>mm</b>	<b>mm</b>	<b>m</b>
60	45	40	2 x 10	bis 8,0
80	45	50	2 x 15	8,0 - 10,5
100	30	60	2 x 20	10,5 - 13,5
120	30	70	2 x 25	

Die Dehnungszone beträgt ca. 60% der Bandbreite.

### Lagerfähigkeit:

Bei trockener Lagerung in unbeschädigten Originalgebinden unbegrenzt. Rollen stehend lagern. (Kartons nicht in der Sonne und nicht vor Heizkörpern abstellen)



## Technische Daten

<b>Shore A Härte:</b>	ca. 30	DIN 53 505
<b>Zugspannung:</b>	0,4 N/mm <sup>2</sup>	in Anlehnung an DIN EN 28 340 Verfahren B
<b>Bruchdehnung:</b>	ca. 800%	DIN 53 504-S 2
<b>Rückstellvermögen:</b>	ca. 85%	DIN EN 27 389 Verfahren B
<b>Weiterreißfestigkeit:</b>	ca. 12 N/mm	in Anlehnung an ISO 34-1979 Methode C
<b>Gebrauchstemperatur:</b>	- 40°C bis + 100°C	

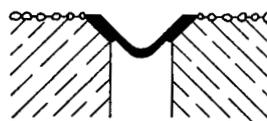
## Verarbeitungshinweise

**Verarbeitungstemperatur:** + 5°C bis + 40°C

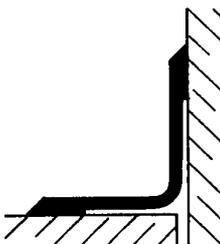
**Verlegemöglichkeiten:** Fugenüberbrückung (plan):



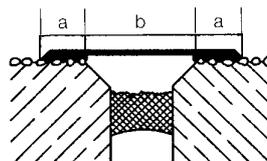
Fugenüberbrückung mit Befestigung in der Fase:



Ausbildung einer Eckfuge:

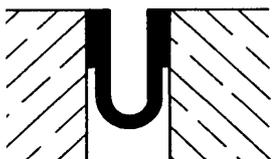


Überbrückung einer schadhafte Fuge in Sichtbeton (der alte Dichtstoff kann in der Fuge bleiben):



a = Klebezone  
b = Dehnungszone

Fugenüberbrückung mit einer Schlaufe, die große Fugenbewegungen zulässt:



### Bitte beachten:

Für die Verlegung von **Sikaflex Stripe FB-90** gelten die Hinweise aus IVD-Merkblatt Nr. 4, Abschnitt 6. Das **Sikaflex Stripe FB-90** Band wird mit dem ein-komponentigen PU-Klebstoff **SikaBond FB-90** angeklebt. Klebezonen sind die beidseitigen Randstreifen.

Der Untergrund muss trocken, öl-, fett- und staubfrei sein. Anstriche und Beschichtungen sind vor der Verlegung der Bänder auf feste Haftung und auf Verträglichkeit mit **SikaBond FB-90** zu untersuchen.

Das Fugenband muss nicht vorbehandelt werden. Es kann aber erforderlich sein, Ablagerungen zu entfernen (z.B. Schmutz).

**SikaBond FB-90** wird an den Fugenrändern in schmalen Streifen ca. 3-5 mm dick aufgetragen (Abstand siehe Tabelle Dehnungszone); das Fugenband auf den frischen Klebstoff aufgelegt und angedrückt/ angerollt. Der Klebstoff wird an den Klebezonen gleichmäßig auf ca. 1 mm Dicke gebracht. Stoßstellen, Überlappungen und Kreuzungspunkte werden mit **SikaBond FB-90** ohne Primer verbunden und abgedichtet. An Kreuzungspunkten sollen die senkrechten Bänder durchlaufen; die seitlichen Bänder werden stumpf angestoßen.

Die Dehnungszonen dürfen auch an den Kreuzungspunkten und Stoßstellen nicht beeinträchtigt werden. Gegebenenfalls muss an den Dehnungszonen ein Streifen Trennpapier oder PE-Folie unterlegt werden. Die Dehnungszone des Elastomer-Fugenbandes darf am unteren Ende nicht angeklebt werden, damit ein Druckausgleich sichergestellt ist.

Der Aufbau einer weichen, leicht dehnfähigen Fugenüberlappung mit **SikaBond FB-90** ist für die Funktion der Fugenabdichtung mit **Sikaflex Stripe FB-90** wichtig. **Sikaflex Stripe FB-90** und **SikaBond FB-90** werden im gleichen Farbton geliefert, so dass Stoßstellen, Kreuzungspunkte und Überlappungen bei richtiger Verlegung nicht stören.

## SikaBond® FB-90

### Produkt-Beschreibung

**SikaBond FB-90** ist der einkomponentige System-Klebstoff auf Polyurethan-Basis zur Verklebung von **Sikaflex Stripe FB-90**.

**Anwendungsgebiete:** **SikaBond FB-90** wird für die Verklebung von **Sikaflex Stripe FB-90** eingesetzt.

### Produktmerkmale:

- 1-komponentig
- Ausgezeichnete Haftung an den üblichen Baustoffen
- Elastisch
- Hohe Standfestigkeit
- Untergrundausgleichend

### Produktdaten

**Farbtöne:** weiss  
grau FB-90 (entspricht dem Farbton grau des **Sikaflex Stripe FB-90**)

**Lieferform:** Beutel à 600 ml (1 Karton = 20 Beutel)

**Lagerfähigkeit:** 12 Monate ab Herstellungsdatum

**Lagerbedingungen:** Bei kühler und trockener Lagerung in unbeschädigten Originalgebinden bei Temperaturen zwischen + 10°C und + 25°C

### Technische Daten

**Chemische Basis:** Polyurethan, 1-komponentig, feuchtigkeitshärtend

**Dichte:** ~ 1,2 g/ml (DIN 53479)

**Hautbildung:** 1,5 - 2 h (23°C / 50% r. F.)

**Durchhärtung:** ca. 3 mm 24 h bei (23°C / 50% r. F.)

**Standfestigkeit:** sehr gut (DIN EN ISO 7390)

**Temperaturbeständigkeit:** - 40°C bis + 70°C

### Mechanische Eigenschaften

**Zugscherfestigkeit:** ~ 1 N/mm<sup>2</sup> (DIN 52 283)

**Zugfestigkeit:** ca. 1,3 N/mm<sup>2</sup> (+ 23°C / 50% r. F.) (DIN 53 504)

**Weiterreißwiderstand:** ca. 7 N/mm (DIN 53 515)

**Shore A Härte:** ~ 25

**Bruchdehnung:** > 600% (+ 23°C / 50% r. F.) (DIN 53 504)

### Beständigkeit

**Chemische Beständigkeit:** Dauerbeständig gegen:  
- Wasser  
- Viele wässrige Reinigungsmittel  
- Seewasser  
- Kalkwasser

Nicht oder nur kurzzeitig beständig gegen:  
- Organische Lösemittel (Ester, Ketone, Aromaten) und Alkohol  
- Lösemittel, Anstriche und deren Verdünnungen  
- Starke Laugen und Säuren  
Für genauere Angaben fragen Sie bitte Ihren Verkaufsberater.

---

## Systeminformationen

---

**Materialverbrauch:** ca. 7 m pro 600 ml Beutel (untergrundabhängig)

---

**Untergrundbeschaffenheit:** Der Untergrund muss fest, trocken, öl- und fettfrei sowie frei von losen Partikeln oder Staub sein.

---

**Vorbereitung des Untergrundes/Primer:** **Sika Primer-3 N** für poröse, saugfähige Baustoffe wie Beton, Porenbeton, Zementputz, Faserzement und Metalle.  
Ablüfzeit: mindestens 30 Minuten, maximal 8 Stunden.  
**Nicht saugende Untergründe z.B. Metalle, Beschichtungen müssen mit einem Schleifvlies angeschliffen und anschließend gereinigt werden.**  
**Sika Haftreiniger-1** für Pulverlack und EP/ PU-Beschichtungen (vorher anschleifen).  
Ablüfzeit: 15 Minuten.  
**Sika Primer-215** für PVC (hart) und mineralische Untergründe in Anschlussfugen zwischen PVC-Elementen und dem Baukörper.  
Ablüfzeit: mindestens 30 Minuten, maximal 8 Stunden.  
Die Primer sind ausschließlich als Haftvermittler einzusetzen. Sie ersetzen weder die Reinigung der Haftflächen noch sind sie in der Lage, deren Festigkeit zu verbessern. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Sika Primertabelle, Kennziffer 5815.

---

## Verarbeitungsbedingungen

---

**Temperatur:** Während der Verklebung und während der Aushärtung des **SikaBond FB-90** muss die Untergrund- und die Klebstofftemperatur zwischen + 5°C und + 35°C liegen.

---

**Untergrundfeuchtigkeit:** Trocken

---

**Relative Luftfeuchtigkeit:** Zwischen 30% und 90%

---

## Verarbeitungshinweise

---

**Verarbeitungsmethoden/-geräte:** **SikaBond FB-90** ist per Hand-, Druckluft- oder Akkupistole verarbeitbar.  
Frischer, nicht ausgehärteter Klebstoff muss unverzüglich mit einem sauberen Tuch und, falls notwendig, mit Sika Remover-208 entfernt werden.

---

**Gerätereinigung:** Alle Werkzeuge und das Verarbeitungszubehör sind unverzüglich mit Sika Remover-208 zu reinigen. Ausgehärtete Klebstoffreste lassen sich nur noch mechanisch entfernen.

---

**Wichtige Verarbeitungshinweise:** Für bessere Verarbeitungsbedingungen empfiehlt sich eine Verarbeitungstemperatur von + 15°C und < 35 °C.  
Für eine einwandfreie Aushärtung ist eine ausreichende Umgebungsfeuchtigkeit notwendig.  
Nicht auf Teflon, PP, PE und bestimmten weichmacherhaltigen Kunststoffen einsetzen (bzw. Vorversuche durchführen oder kontaktieren Sie Ihren Verkaufsberater).

## Wichtige Hinweise

**Gefahrenhinweise:** Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.  
Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten.  
Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser System-Merkblatt (TM-Kennziffer 7510) "Hinweise zum Arbeitsschutz beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH" zur Verfügung.

**Datenbasis:** Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

**Rechtshinweise:** Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Merkblatt, das von uns angefordert werden sollte, oder unter [www.sika.de](http://www.sika.de) aktuell downgeloadet werden kann.



**Sika Deutschland GmbH**  
Kornwestheimer Str. 107  
70439 Stuttgart  
Telefon (07 11) 80 09-0  
Telefax (07 11) 80 09-321

**Sika Deutschland GmbH**  
Stuttgarter Str. 139  
72574 Bad Urach  
Telefon (0 71 25) 9 40-0  
Telefax (0 71 25) 9 40-321

**Sika Korrosionsschutz GmbH**  
Rieter Tal  
71665 Vaihingen/Enz  
Telefon (0 7042) 109-0  
Telefax (0 7042) 109-180

